

Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2023“



Gymnasium Bremervörde

Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz Niedersachsen.

Projektbericht „Humanitäre Schule“ am Gymnasium Bremervörde 2023

Planspiel

Datum: 25. und 26.01.2023 Ort: Gymnasium Bremervörde

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten mit der neuen, halb digital gespielten Spielevariante von H.e.i.p. konnten wir mit dem Spiel erfolgreich loslegen und nach der kurzen Einführungsphase konnten die Länder-gruppen zur Vorbereitung in ihre Räume ziehen. Mit dem neuen, weitläufigen Schulgebäude, in dem wir seit diesem Schuljahr untergebracht sind, war die Verteilung der Delegationen gar nicht so leicht. Schnell entwickelte das Szenario dann aber einen Sog und alle Beteiligten, immerhin 24 Schülerinnen und Schüler aus mehreren 11. Klassen, stürzten sich engagiert in die Verhandlungen. Schon vor der ersten Plenums-diskussion zeichnete sich allerdings ab, dass eine einfache und schnelle Lösung nicht möglich sein würde. Am zweiten Tag starteten wir wieder mit der Gruppenphase. Die zweite Plenarsitzung erforderte wie so oft sehr viel Zeit, endete dann aber schließlich in Kompromissen, die in einigen Verträgen festgeschrieben werden konnten. Nicht alle zeigten sich am Ende glücklich mit der Lösung. Die abschließende Feedback-Runde ergab aber, wie intensiv alle in das Spiel eingebunden waren und wie schwer und oft wenig zufrieden stellend es ist, solche Konflikte zu befrieden.

Humanitäres Projekt

Name der Schule: Gymnasium Bremervörde

Projektthema: Spielenachmittag in der Tagespflege

Projektziel: Gestaltung eines Spielenachmittages für Senioren und Seniorinnen.

Ort: Tagespflege Oerel

Datum (geplant): 10.05.2022

Die Tagespflege in Oerel bei Bremervörde betreut täglich 18 Seniorinnen und Senioren. Um deren Alltag zu bereichern, werden wir zu viert einen Spielenachmittag mit ihnen durchführen. Gestartet wird nach der Mittagsstunde um 14:30 Uhr. Als Spiel wollen wir Bingo verwenden, das sehr gut in einer Gruppe gespielt werden kann. Es ist außerdem leicht zu spielen und viele der älteren Menschen kennen es. Bei dem Spiel unterstützen wir einzelne Menschen, soweit das nötig ist. Zu gewinnen gibt es kleine Süßigkeiten. Aus dem Vorgespräch wissen wir bereits, dass Besucher von den Senioren und Seniorinnen immer mit Neugier empfangen werden und einige auch gern das Gespräch suchen. So bietet das Spielen auch die Möglichkeit zum Austausch. Damit hoffen wir, den Nachmittag der Menschen ein wenig bereichern zu können.



